

SCHWÖBBER – gestern und heute

Schloss Schwöbber, eine Perle der Weserrenaissance, ist seit mehr als 400 Jahren auch für seine Garten- und Parkanlagen bekannt und berühmt.

Ältester, noch aus der Münchhausen-Zeit erhaltener Gartenteil, ist der mit Mauern eingefasste Kanal, der vom Schlossteich, unter dem Bootshaus hindurch, nach Westen führt. Er bildete im Barock die Achse eines formalen Gartens mit Springbrunnen und kostbaren Skulpturen.

Von hier führte eine Brücke über den Beberbach nach Norden zu einem Orangerie-Gebäude von 50 m Länge und 8 m Höhe. Die dort überwinterten Kübelpflanzen und die Spezialhäuser für die Anzucht von Ananas waren im damaligen europäischen Kulturkreis so berühmt, dass im Jahre 1716 sogar Zar Peter der Große zu einem Besuch nach Schwöbber kam.

Ab 1750 fing Otto II. von Münchhausen an, den pflegeaufwändigen Barockgarten, „nach der englischen Mode“ umzugestalten. Er schuf den ersten Landschaftsgarten auf dem europäischen Festland, der in der Folgezeit ständig mit neuen Gehölzen, vor allem aus Nordamerika, bereichert wurde.

Ab 1850 setzte ein Verfall des Parks und baulichen Anlagen ein. 1908 brannte der Teichflügel vollständig aus. 1919 kam es zum Verkauf von Schloss und Park an den Saatzuchtunternehmer Meyer aus dem Bereich Gotha. Dieser nahm umfangreiche Neugestaltungsmaßnahmen in Angriff. Unter anderem ließ er den neubarocken Garten auf der Schlossinsel anlegen. Nach dem Vorbild italienischer Renaissancegärten sorgte er für eine reiche Ausstattung dieses architektonisch gefassten Bereiches mit Skulpturen und Brunnen. Die Sonnenuhr im Zentrum der Anlage stammt noch aus dem ehemaligen Renaissancegarten. Ein abermaliger Wechsel des Besitzers führte dazu, dass Park und Schloss ab 1985 zunehmend verwilderten bzw. verfielen. Der nordwestliche Teil des Baukörpers war zehn Jahre lang Brandruine. Im Jahr 2002 erwarb Friedrich Popken das Anwesen. Er ließ sowohl das Schloss als auch die berühmte Parkanlage wiederherstellen. Als Mitglied der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft und Gesellschaft Deutsches Arboretum legt er Wert darauf, die botanisch-dendrologische Sammlung zu erhalten und auszubauen.



Schlosshotel Münchhausen
Schwöbber 9 | 31855 Aerzen bei Hameln
Telefon +49 (0) 5154 70 60 0
Telefax +49 (0) 5154 70 60 130
info@schlosshotel-muenchhausen.com
www.schlosshotel-muenchhausen.com

SCHLOSSPARK SCHWÖBBER



Dendrologischer Rundgang

Nr. deutscher Name (botanischer Name)

- 1 Moos-Zypresse (*Chamaecyp. pis. Squarr*)
- 2 Chin. Rotholz (*Metasequoia glyptostrob.*)
- 3 Farnblättr. Buche (*Fagus silv. Asplenifol.*)
- 4 Amberbaum (*Liquidambar styraciflua*)
- 5 Nordmanns-Tanne (*Abies nordmanniana*)
- 6 gelbrote Rosskast. (*Aesculus flava Hybr.*)
- 7 Sumpfyzypresse (*Taxodium distichum*)
- 8 Lederhülsenbaum (*Gleditsia triacanthos*)
- 9 Baumhasel (*Corylus colurna*)
- 10 Zerr-Eiche (*Quercus cerris*)
- 11 Süntel-Buche (*Fagus silv. Suentelensis*)
- 12 Judasblattbaum (*Cercidiphyllum japonic.*)
- 13 Eichenblättr. Buche (*Fagus silv. Quercifol.*)
- 14 Korkbaum (*Phellodendron amurense*)
- 15 Flügelnuss (*Pterocarya fraxinifolia*)
- 16 Platane (*Platanus x hispanica*)
- 17 Lärchen-Hybride (*Larix eurolepis*)
- 18 Mammutbaum (*Sequoiadendron gigant.*)
- 19 Cincinnati-Fichte (*Picea abies Cincinnata*)
- 20 Faden-Zypresse (*Chamaecyp. imbric. pend.*)
- 21 Riesen-Lebensbaum (*Thuja plicata*)
- 22 Faden-Lebensbaum (*Thuja oc. Filiformis*)
- 23 Schlangen-Fichte (*Picea abies Virgata*)
- 24 Tränen-Kiefer (*Pinus wallichiana*)
- 25 Weymouths-Kiefer (*Pinus strobus*)
- 26 Ruten-Fichte (*Picea abies Viminalis*)
- 27 Schwarzkiefer (*Pinus nigra Austriaca*)
- 28 Nikko-Tanne (*Abies homolepis*)
- 29 Alcock-Fichte (*Picea bicolor*)
- 30 Trompeten-Baum (*Catalpa bignonioides*)
- 31 Tulpenbaum (*Liriodendron tul. Integrifolia*)
- 32 Geschlitzblättrige Erle (*Alnus glut. Incisa*)
- 33 Bunter Bergahorn (*Acer pseud. Leopoldii*)
- 34 Rosa-randige Buche (*F. silv. Roseo-marg.*)
- 35 weiß-bunte Eiche (*Qu. rob. Argenteovar.*)
- 36 Fächerblattbaum (*Ginkgo biloba*)
- 37 Schneeglöckenbaum (*Halesia carolina*)
- 38 Gurken-Magnolie (*Magnolia acuminata*)
- 39 Nymphen-Baum (*Nyssa silvatica*)
- 40 Tulpen-Magnolie (*Magnolia soulangeana*)
- 41 Ajan-Fichte (*Picea jezoensis*)
- 42 Blüten-Hartriegel (*Cornus kousa chin.*)



Maßstab 1:500

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100

N